

Datenmodellokumentation

Bereich Strassennetzplan kommunal

Herausgeber: Amt für Raumplanung, Rauminformation
Autor: Thomas Marti
Version: 2.0
Datum: 07.11.2025
Status: Genehmigt
Genehmigung: 07.11.2025
Originaldatei: P:\ARP\94 Informatik\945 GIS\06.23.21 GIS Projekte ARP\06.23.21.103
Kommunale
Strassen\Datenmodell\BL_STNP_KGDM\Modellierung\Datenmodell_Strassennetzplan_BL_V2.1.docx

Leistungsbezüger: Gemeinden, Datenverwaltungsstellen, Planungsbüros
Leistungserbringer: Amt für Raumplanung
Gesamtvorhaben: Modernisierung Datenmodell Strassennetzplan

Verteiler: Öffentlichkeit

Änderungskontrolle:

Version	Änderung	Bearbeiter/in	Datum
0.1	Initialfassung	Th. Marti	23.10.2023
0.2	Interne Vernehmlassung ARP	Th. Marti	31.01.2024
0.3	Bereinigung und interne Vernehmlassung AGI	Th. Marti	01.03.2024
0.4	Bereinigung und Vernehmlassung DVS	Th. Marti	05.04.2024
0.5	Bereinigung und Vorstellung an DVS-Meeting	Th. Marti	04.06.2024
0.8	Ergänzung Zwischentabelle	Th. Marti	18.07.2024
0.9	interne Nachbearbeitung, Finalisierung	Th. Marti	30.08.2024
1.0	Anpassung Katalog, Abgabe an Datenverwaltungsstellen	Th. Marti	10.11.2024
1.1	Präzisierung Beschrieb Orientierung und Massnahme-Nummern	Th. Marti	07.11.2025

Abkürzungen

- ARP** Amt für Raumplanung
- RI** Abteilung Rauminformation
- OP** Abteilung Ortsplanung
- DVS** Datenverwaltungsstelle Nutzungsplanung kommunal
- GK GK** GIS-Koordinationsgruppe Gemeinden-Kanton
- RBG** Kantonales Raumplanungs- und Baugesetz vom 8. Januar 1998 (SGS 400)
- RBV** Kantonale Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz vom 27. Oktober 1998 (SGS 400.11)
- RRB** Regierungsratsbeschluss
- GeoIV** Geoinformationsverordnung (SR 510.620)
- KGeoIV** Kantonale Verordnung über Geoinformation (SGS 211.58)
- MGDM** minimales Geodatenmodell
- KGDM** kantonales Geodatenmodell

Anhänge

Anhang 1: Interlis-Code Datenmodell Strassennetzplan BL V2

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	4
2.	Ausgangslage	4
2.1	Gesetzliche Grundlagen	4
2.2	Anforderungen	5
2.2.1	Kantonale Anforderungen	5
2.3	Zielsetzungen	5
3.	Umsetzung, Methodik	5
3.1	Adaption bestehendes Datenmodell	5
3.2	Vereinfachung für Nachführung	5
3.3	Modernisierung auf Interlis 2.3	6
3.4	Vorbereitung für Integration in ÖREB-Kataster	6
3.4.1	Erfassung 'LexLink' in den Geobasisdaten.....	6
4.	Semantische Beschreibung	7
4.1	Form	7
4.2	Begriffsdefinitionen	7
4.3	Inhalte	8
4.3.1	Verbindlichkeit	8
4.3.2	Perimeter	8
5.	Katalog	9
5.1	Strassen	9
5.1.1	Definition Attribut Strassenklassen.....	9
5.1.2	Katalog	9
5.2	Einzelobjekt	10
6.	Erfassungsgrundsätze	11
6.1	Geometrie	11
6.2	Strassensegment	11
6.3	Strassenabschnitt	11
6.4	Einzelobjekte	11
7.	Objektkatalog	12
7.1	Beschreibung der Wertebereiche	12
7.2	Beschreibung der Klassen	13
8.	Internet Referenzen	17

1. Einleitung

Dieses Dokument beschreibt das Datenmodell für den Bereich des kommunalen Strassennetzplanes im Kanton Basel-Landschaft. Die folgenden Geobasisdaten gemäss Anhang 2 der KGeoIV sind Bestandteil dieser Datenmodellbeschreibung:

Thema	ID	Zuständigkeit
Kommunaler Strassennetzplan	24-BL	Gemeinden

Die Datenmodellokumentation beschreibt die Rahmenbedingungen und Zielsetzungen die dem Datenmodell zugrunde liegen.

Das konzeptionelle Datenmodell liegt in INTERLIS 2.3 vor. Das Datenmodell wird in dieser Dokumentation durch das UML-Klassendiagramm und den Objektkatalog beschrieben. Die ILI-Modelldateien bilden einen Anhang zur Datenmodellokumentation.

Diese Modelldokumentation richtet sich an Fachleute, welche sich mit der Modellierung sowie Erfassung der Geobasisdaten im Bereich der Strassennetzplanung kommunal befassen.

Die Zustimmung durch die Datenverwaltungsstellen Nutzungsplanung BL erfolgte am 04.06.2024, die Genehmigung durch die GIS-Fachstelle am 29.08.2024, die Veröffentlichung am 30.08.2024.

2. Ausgangslage

Nach § 34 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) vom 8. Januar 1998 legt der Strassennetzplan das öffentliche Strassennetz generell fest und hält die zukünftigen Verkehrsflächen von Überbauung frei. Er enthält die bestehenden, die zu korrigierenden und die zu erstellenden Verkehrswege und Parkierungsflächen.

Die Gemeinden erlassen für das gesamte Gemeindegebiet einen Strassennetzplan, welcher mit dem Strassenreglement abzustimmen ist.

Das Datenmodell Strassennetzplan wurde am 24.06.2006 als Version 1.0 initialisiert. Die Vernehmlassung wurde bei den Planungsbüros und den kantonalen Stellen durchgeführt.

In den folgenden Jahren wurde das Modell mehrfach geringfügig überarbeitet, die INTERLIS-Version blieb jeweils aber 1.0.

Mit der Einführung der Datenverwaltungsstellen (DVS) Nutzungsplanung wurde das Datenmodell intensiver genutzt, teilweise von den Planungsbüros, vor Allem aber von den DVS. Bei der Erfassung und Bearbeitung der Daten wurde festgestellt, dass das Datenmodell komplex ist und diverse Attribute redundant erfasst werden müssen. Der Wunsch nach einem einfacheren Modell und in der aktuellen INTERLIS-Version 2.3 wurde immer grösser.

Aufgrund der gemachten Erfahrungen aus den anderen Bereichen der Nutzungsplanung wurden die Geodatenmodelle für die kommunale und kantonale Zuständigkeit behördenübergreifend angeschaut und überprüft bzw. vereinheitlicht.

2.1 Gesetzliche Grundlagen

nationales Gesetz	SR 700	Bundesgesetz über die Raumplanung (Raumplanungsgesetz, RPG)
nationale Verordnung	SR 700.1	Raumplanungsverordnung (RPV)
kantonales Gesetz	SGS 400	Raumplanungs- und Baugesetz (RBG)

kantonale Verordnung	SGS 400.11	Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz (RBV)
nationales Gesetz	SR 510.62	Bundesgesetz über Geoinformation (GeoIG)
nationale Verordnung	SR 510.620	Verordnung über Geoinformation (GeoIV)
kantonale Verordnung	SGS 211.58	Verordnung über Geoinformation (GeoVO)
nationale Verordnung	SR 510.622.4	Verordnung über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREBKV)

2.2 Anforderungen

2.2.1 Kantonale Anforderungen

Die bestehenden und in die Jahre gekommenen Datenmodelle sollen vereinfacht und vereinheitlicht werden. Die Datenmodelle werden in INTERLIS 2.3 beschrieben.

2.3 Zielsetzungen

Aus den rechtlichen Grundlagen und den weiteren Anforderungen ergeben sich folgende Zielsetzungen für die kantonalen Geodatenmodelle (KGDM).

Das Modell

- erlaubt es, die behördenverbindlichen Geodaten des Strassennetzes auf Stufe Gemeinde vollständig, unverfälscht und verbindlich abzubilden;
- ermöglicht eine kantonale Aggregation;
- unterstützt die Abläufe gemäss den technischen Weisungen zu § 3a RBV;
- kann als Erfassungs- und Nachführungsmodell eingesetzt werden.
- berücksichtigt eine mögliche zukünftige Verwendung für den ÖREB-Kataster
- ist auf die ganzheitliche Verwaltung der rechtskräftigen und laufenden Änderungen ausgelegt.

3. Umsetzung, Methodik

3.1 Adaption bestehendes Datenmodell

Bei der Umsetzung des neuen Datenmodells wurden die bestehenden Inhalte analysiert und auf Notwendigkeit überprüft. Dabei lag ein grosses Augenmerk bei der Entflechtung der Beziehungen und der Entfernung der Redundanzen. Der Grossteil der Klassen und Attribute wurden dabei erhalten, wenn auch zum Teil umbenannt oder zusammengefasst.

In Annäherung an die anderen kantonalen Datenmodelle wurden die Klassen «Datenlieferung», «Planung», Nachgeführtes Reglement» und «Beschluss» dem Datenmodell hinzugefügt.

3.2 Vereinfachung für Nachführung

Aufgrund der Redundanzen der Beziehungen resp. der Attribute stellte die Nachführung des Datenmodells eine Herausforderung dar. Ein Ziel der Migration war daher, dass die Nachführung der Daten auf die anderen kantonalen Datenmodelle angepasst und somit vereinheitlicht werden soll.

3.3 Modernisierung auf Interlis 2.3

Im Rahmen der Migration wurde das Datenmodell mit der aktuellen Interlis-Version 2.3 umgesetzt.

3.4 Vorbereitung für Integration in ÖREB-Kataster

Der kommunale Strassennetzplan ist per 2024 noch nicht Bestandteil des ÖREB-Katasters. Damit das Datenmodell zu einem späteren Zeitpunkt in den Kataster integriert werden kann, wurden bereits die dafür notwendigen Attribute resp. Informationen integriert. Dies betrifft im Speziellen den Rechtsstatus, die Mutationskategorie und den Lexlink.

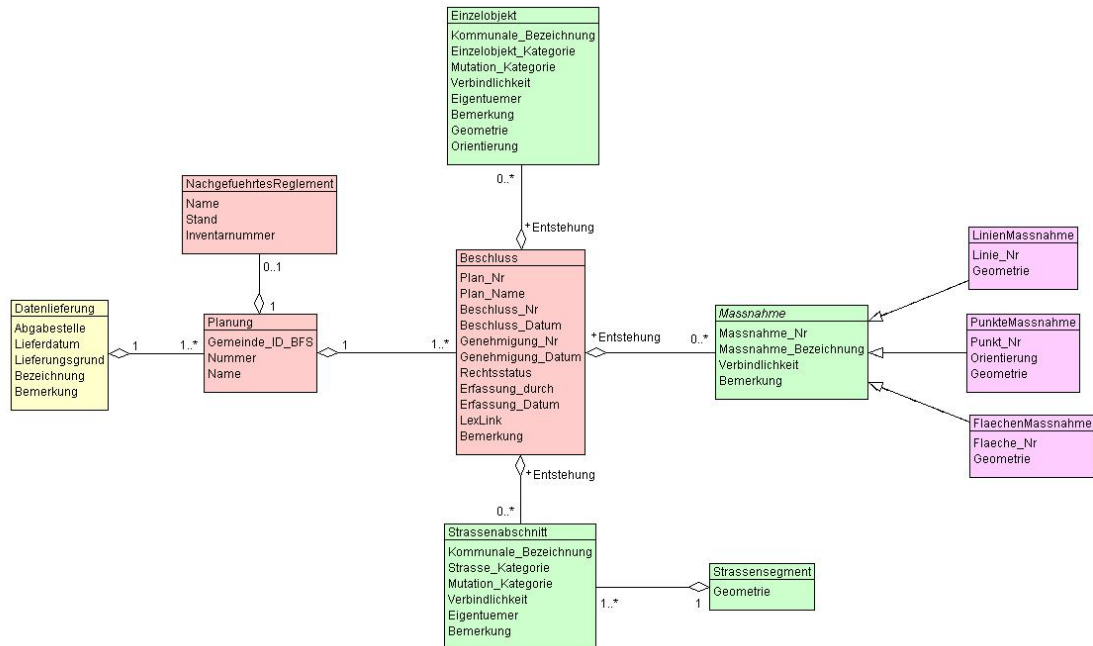
3.4.1 Erfassung 'LexLink' in den Geobasisdaten

Durch die Aufnahme der Rechtsvorschriften oder durch die Zuweisung des Geobasisdatensatzes an die Rechtsgrundlagen wird ein sogenannter 'LexLink' erzeugt, welcher die Verbindung der Geodaten mit den entsprechenden Rechtsvorschriften und / oder gesetzlichen Grundlagen herstellt. Dieser 'LexLink' muss in allen Geobasisdatensätzen eingefügt werden.

4. Semantische Beschreibung

4.1 Form

Das Datenmodell ist objektorientiert modelliert und in der UML beschrieben. Die Klassen sind hierarchisch aufgebaut und mit Referenzen und Entstehung miteinander assoziiert. Einzelne Klassen können Abstrakt sein und die Attribute an die Detailklassen vererben (siehe Massnahme).



4.2 Begriffsdefinitionen

Für das Verständnis des Datenmodells werden im Folgenden kurz die wichtigsten Begriffe erläutert.

Der **Strassennetzplan** ist ein Planungsprozess für die Gestaltung und die Entwicklung einer Gemeinde; sie führt zu behördenverbindlichen Regelungen. Nach § 34 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) legt der Strassennetzplan das öffentliche Strassennetz generell fest und hält die zukünftigen Verkehrsflächen von Überbauung frei. Er enthält die bestehenden, die zu korrigierenden und die zu erstellenden Verkehrswege und Parkierungsflächen. Die genaue Lage der geplanten Verkehrsanlagen werden im Strassennetzplan nicht definitiv festgelegt. Sie werden lediglich auf einer konzeptionellen Basis im Strassennetzplan eingetragen

Die **Planung** besteht aus einem Plan (Strassennetzplan) und dem zugehörigen Reglement (Strassenreglement), welche zusammen eine Einheit bilden. Die Planung wird durch eine Revision ersetzt. Änderungen an bestehenden Planungen werden durch Mutationen vorgenommen.

Rechtsvorschriften sind verbindliche Bestimmungen, die zusammen mit den Geobasisdaten im gleichen Verfahren beschlossen werden. Beim Strassennetzplan ist dies das Strassenreglement und die RRBs, welche die Planung in Kraft setzten.

4.3 Inhalte

4.3.1 Verbindlichkeit

Sowohl Inhalte des Strassenreglements als auch Inhalte von grafischen Dokumenten des Strassennetzplanes können unterschiedliche Verbindlichkeiten (verbindlich/orientierend) haben. Bei Textdokumenten ist davon auszugehen, dass das Dokument selber darüber Aufschluss geben muss, welche Verbindlichkeit den jeweiligen Inhalten zukommen. Die Verbindlichkeit der einzelnen Klassen (Einzelobjekt, Strassenabschnitt) ist pro Objekt definiert.

4.3.2 Perimeter

Als Perimeter gelten die rechtsgültigen Perimeter aus der Nutzungsplanung. Hierbei wird zwischen dem Zonenplan Siedlung und Zonenplan Landschaft unterschieden.

Diese dienen jedoch nur als orientierenden Inhalt bei der Plandarstellung und werden im Datenmodell nicht erfasst.

5. Katalog

5.1 Strassen

5.1.1 Definition Attribut Strassenklassen

Als Grundlage für die Strassenklassen dienen die bestehenden Klassifizierungen aus der Strassen-Norm SN 640041ff, ergänzt mit bisher verwendeten kantonalen und kommunalen Bezeichnungen. Diese haben sich bewährt und sind bei den Fachleuten etabliert. Im Vergleich zur vorherigen Version des Datenmodells wurden die Kategorien überarbeitet und zusammengefasst. Zudem sind die Verbindlichkeiten (verbindlich/orientierend) nicht mehr in der Katalogdefinition enthalten, sondern werden als separates Attribut erfasst. Dasselbe gilt für den Eigentümer (Gemeinde, Privat)

5.1.2 Katalog

Beschrieb

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Code	1	Zahl	eindeutiger Code, strukturiert nach Strasse, Weg, Landwirtschaft, Rad, Wanderweg, Öffentlicher Verkehr
Kantonale Bezeichnung	1	Zeichenkette	Kantonale Bezeichnung zur Aggregation Auswertung
Beschreibung	0..1	Zeichenkette	ergänzende Beschreibung, falls notwendig

StrassenKategorie_Catalogue

Code	Kantonale Bezeichnung	Beschreibung
3001	Verbindungsstrasse	Verbindung von Gemeinden
3002	Sammelstrasse	dienen der Groberschliessung der einzelnen Quartiere.
3003	Erschliessungsstrasse	dienen der Feinerschliessung der einzelnen Quartiere
3004	Erschliessungsweg	Erschliessung von mehreren Liegenschaften
3101	Erschliessungsweg ausserhalb Bauzonen	Erschliessung von abgelegenen Gebiete in der Landwirtschaftszone
3102	Land- / Forstwirtschaftsweg	Feldweg, Flurweg, Waldweg
3103	Reitweg	Beschilderter Reitweg
3104	Uferweg	Uferweg (z.B. in Schutzgebiet), Fussweg
3201	kommunaler Radweg	
3202	Fussweg / Fusswegverbindung	
3203	Fussgängerverbindung	im Sinne von Art.2 FWG und Objektblatt V 3.3 des kantonalen Richtplans
3301	kommunaler Wanderweg	
3302	kantonaler Wanderweg	gemäss Festlegung in kantonalem Richtplan
3303	kantonaler Wanderweg mit Hartbelag	gemäss Festlegung in kantonalem Richtplan
4001	Gleisanlage	Industriegeleise

5.2 Einzelobjekt

Beschrieb

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Code	1	Zahl	eindeutiger Code, strukturiert nach Strasse, Weg, Landwirtschaft, Rad, Wanderweg, Öffentlicher Verkehr
Kantonale Bezeichnung	1	Zeichenkette	Kantonale Bezeichnung zur Aggregation Auswertung
Beschreibung	0..1	Zeichenkette	ergänzende Beschreibung, falls notwendig

EinzelobjektKategorie_Catalogue

Code	Kantonale Bezeichnung	Beschreibung
1001	Schule Kindergarten	
1002	Sport-, Erholungsanlage	
1003	Einkaufszentrum	
1011	Weitere Einrichtungen	
1101	Dorfplatz	
1201	Archäologie	
2001	Parkplatz	
2002	Parkhaus	
2101	Durchgangssperre	
2102	Durchgangerschwerende Gestaltungsmaßnahme	
2103	Verkehrsberuhigende Gestaltungsmaßnahmen	
2201	Strassenübergang	
2202	Strassenunterführung	
2301	Einmündung	
2302	Kreisel	
2303	Wendeplatz	
2401	Anschlussbereich an Kantonsstrasse	
2402	Anschlussbereich an Feinerschliessung	
2501	Fortsetzung Wegverbindung	
2601	Wildwechsel	

6. Erfassungsgrundsätze

Die Erfassungsgrundsätze beinhalten zusätzliche Hinweise zur Erfassung.

6.1 Geometrie

Aggregierte Geometrien (Multipolygon, Multilinie und Multipunkt) sind nicht erlaubt.

6.2 Strassensegment

Das Strassensegment bildet die Achsgeometrie zwischen zwei oder mehreren Kreuzungen. Die Anfangs- und Endpunkte münden entweder auf einem anderen Anfangs- oder Endpunkt oder einem Stützpunkt eines anderen Strassensegmentes.

Für die Konstruktion ist die Fangfunktion zu verwenden, Toleranzen sind keine zugelassen.

6.3 Strassenabschnitt

Strassenabschnitte beziehen sich jeweils auf ein Strassensegment und definieren die weiteren Informationen wie Verbindlichkeit, Eigentümer und Kategorie. Es können sich mehrere Strassenabschnitte auf dasselbe Strassensegment beziehen.

Strassenabschnitte gleicher Strassenkategorie dürfen sich nicht überlagern, eine oder mehrere Überlagerungen unterschiedlicher Kategorien sind jedoch zulässig.

6.4 Einzelobjekte

Die Einzelobjekte werden als Symbole dargestellt. Falls die Orientierung resp. die Rotation für das Verständnis eine massgebende Rolle spielt, empfiehlt es sich bei diesen Einzelobjekten die Orientierung zu erfassen.

Betroffene Kategorien:

- Einmündungen
- Anschlussbereich an Kantonsstrasse
- Anschlussbereich an Feinerschliessung
- Fortsetzung Wegverbindung

Gemäss INTERLIS-Referenzhandbuch¹ zeigt die Nullrichtung nach Norden und dreht im Uhrzeigersinn.

¹ https://www.interlis.ch/download/interlis2/ili2-refman_2006-04-13_d.pdf

7. Objektkatalog

7.1 Beschreibung der Wertebereiche

Lieferungsgrund

Angabe des Inhaltes der Datenlieferung

Name	Beschreibung
Vorpruefung	Datensatz zur Vorprüfung
Genehmigungspruefung	Datensatz ist durch die Gemeinde- bzw. Einwohnerratsversammlung beschlossen und enthält die aktuelle Änderung. Rechtsstatus ist «AenderungOhneVorwirkung» (laufendeAenderung)
Genehmigungsnachfuehrung	Datensatz ist durch den Regierungsrat genehmigt. Rechtsstatus ist «inKraft»
Anpassung	Anpassung an bestehende rechtskräftige Daten. Eine technische Anpassung bedingt keinen Beschluss oder Genehmigung.

MutationsKategorie

Beschreibt planerischen Zustand von Einzelobjekten und Strassen-Segmenten.

Name	Beschreibung
bestehend	
neu	wird im Rahmen der aktuellen Mutation geplant
loeschen	wird im Rahmen der aktuellen Mutation gelöscht/aufgehoben

Rechtsstatus

Name	Beschreibung
inKraft	Die Planung beinhaltet verbindliche und orientierende Planinhalte aller rechtskräftigen Genehmigungen. Genehmigter RRB-Beschluss
AenderungOhneVorwirkung	genehmigter Gemeinde-Beschluss (laufendeAenderung)

Verbindlichkeit

Identifiziert Zugehörigkeit von Strassen-Kategorien oder Einzelobjekten zum verbindlichen oder zum orientierenden Teil des Planes.

Name	Beschreibung
verbindlich	Behördenverbindlich
orientierend	orientierender Planinhalt ohne Rechtsverbindlichkeit

Eigentümer

Eigentümer oder zuständige Organisation für die Nachführung und den Unterhalt der Strasse oder des Abschnittes

Name	Beschreibung
Gemeinde	öffentliche Verwaltung, Einwohnergemeinde, Bürgergemeinde, Zweckverband
Privat	Firma, Privatperson

7.2 Beschreibung der Klassen

Datenlieferung

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Abgabestelle	1	Zeichenkette	Die Stelle welche die Geodaten liefert.
Lieferdatum	1	Datum	Das Datum der Lieferung der Geodaten.
Lieferungsgrund	1	Lieferungsgrund	
Bezeichnung	1	Zeichenkette	Z.B: Mutation Hauptstrasse
Bemerkung	0..1	Zeichenkette	

Planung

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Gemeinde_ID_BFS	1	2761..2895	Gemeindenummer des Bundesamtes für Statistik
Nummer	1	Zeichenkette	Nummer der Planung als zusätzliches Merkmal, um die Planungsversionen zu unterscheiden (z.B. SPS 1)
Name	1	Zeichenkette	Name der Planung. Beispiel: "Strassennetzplan Siedlung"
DatenlieferungRef	1	Datenlieferung	Fremdschlüssel zur Klasse Datenlieferung

NachgefuehrtesReglement

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Name	1	Zeichenkette	Name des Reglements
Stand	1	Datum	Datum des letzten nachgeführten Genehmigungsbeschlusses des Reglements
Inventarnummer	1	Plannummer	Inventarnummer der letzten nachgeführten Reglementmutation
PlanungRef	1	Planung	Fremdschlüssel zur Klasse Planung

Beschluss

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Plan_Nr	1	Zeichenkette	Inventarnummer, welche durch das ARP bei der Genehmigung vergeben wird.
Plan_Name	1	Zeichenkette	Name des Planes. Beispiel: "Revision Strassennetzplan Siedlung"
Beschluss_Nr	0..1	1..9999	
Beschluss_Datum	0..1	Datum	Datum des Entscheides der Beschlussbehörde (Gemeinderat / Einwohnergemeindeversammlung).
Genehmigung_Nr	0..1	1..9999	Nummer des Regierungsratsbeschlusses.
Genehmigung_Datum	0..1	Datum	Datum des Regierungsratsbeschlusses.
Rechtsstatus	1	Rechtsstatus	Beschreibt den Status der Planung
Erfassung_durch	1	Zeichenkette	Firma und Name des Erfassers der Geodaten des Mutationsdatensatzes, wobei auch Kürzel möglich sind.
Erfassung_Datum	1	Datum	Datum der Erfassung
LexLink	0..1	1..2147483647	Eintrag des 'LexLink' für die Verknüpfung der Rechtsvorschriften im ÖREB-Kataster (Identifikator des Entscheides oder der Vorwirkung im ÖREBlex).
Bemerkung	0..1	Zeichenkette	Erläuternder Text oder Bemerkungen.
PlanungRef	1	Planung	Fremdschlüssel zur Klasse Planung

Einzelobjekt

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Kommunale_Bezeichnung	1	Zeichenkette	kommunale Bezeichnung des Einzelobjektes wie in der Planlegende aufgeführt
Einzelobjekt_Kategorie	1	EinzelobjektKategorie_CatRef	Kantonaler Code aus dem Einzelobjekte-Katalog
Mutations_Kategorie	1	MutationsKategorie	Beschreibt planerischen Zustand des Einzelobjektes
Verbindlichkeit	1	Verbindlichkeit	
Eigentuemmer	1	Eigentuemmer	Eigentümer oder zuständige Stelle für die Bewirtschaftung und den Unterhalt
Bemerkung	0..1	Zeichenkette	Zusatzinformationen wie z.B: «siehe Erwägungen RRB»
Geometrie	1	BLKoord2D	Geometrie als Punktobjekt mit/ohne Rotation in 2D
Orientierung	0..1	BLOri	
Entstehung	1	Beschluss	

Strassensegment

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Geometrie	1	BLBogen2D	Geometrie als Linie/Bogen in 2D

Strassenabschnitt

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Kommunale_Bezeichnung	1	Zeichenkette	kommunale Bezeichnung des Strassenabschnittes wie in der Planlegende aufgeführt
Strasse_Kategorie	1	StrassenKategorie_CatRef	Kantonaler Code aus dem Strassen-Katalog
Mutations_Kategorie	1	MutationsKategorie	Beschreibt planerischen Zustand des Strassenabschnittes
Verbindlichkeit	1	Verbindlichkeit	
Eigentuermer	1	Eigentuermer	Eigentümer oder zuständige Stelle für die Bewirtschaftung und den Unterhalt
Bemerkung	0..1	Zeichenkette	Zusatzinformationen wie z.B: «siehe Erwägungen RRB»
SegmentRef	1	Strassensegment	Geometrie als Linie/Bogen in 2D
Entstehung	1	Beschluss	

Massnahme

Behördenverbindliche Handlungsanweisungen für Stufe Bau- und Strassenlinieplan, bzw. Projekt "Verbindlichkeit ist zwischen verbindlichem und orientierendem Inhalt"

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Massnahme_Nr	1	Zeichenkette	Eindeutige ID der Massnahme
Massnahme_Bezeichnung	1	Zeichenkette	Bezeichnung gemäss Legende im Plan
Verbindlichkeit	1	Verbindlichkeit	
Bemerkung	0..1	Zeichenkette	Zusatzinformationen wie z.B: «siehe Erwägungen RRB»
Entstehung	1	Beschluss	

FlaechenMassnahme

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Flaeche_Nr	0..1	Zeichenkette	Nummer gemäss Legende im Plan
Geometrie	1	BLBogenFlaeche2D	Linien/Bogen-Fläche in 2D

LinienMassnahme

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Linie_Nr	0..1	Zeichenkette	Nummer gemäss Legende im Plan
Geometrie	1	BLGerichteterBogen2D	Gerichtete/r Line/Bogen in 2D

PunktMassnahme

Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
Punkt_Nr	0..1	Zeichenkette	Nummer gemäss Legende im Plan
Geometrie	1	BLKoord2D	Koordinate in 2D
Orientierung	0..1	BLOri	

8. Internet Referenzen

Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz (RBV):

<https://bl.clex.ch/frontend/versions/1245>

Technische Weisungen zu § 3a RBV: [/techn-weisungen-rbv.pdf](#)

Geo-Portal des Kantons Basel-Landschaft: <https://www.geo.bl.ch/>

Geodaten des Amtes für Raumplanung Basel-Landschaft: <https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/bau-und-umweltschutzdirektion/raumplanung/grundlagen/geodaten>

Das Portal des ÖREB-Katasters: <https://www.cadastre.ch/>

Model Repository des Kantons Basel-Landschaft: <https://models.geo.bl.ch/>